



Pädagogische
Hochschule Ludwigsburg

Prorektorin für Forschung und Nachwuchsförderung

PH Ludwigsburg | Postfach 220 | 71602 Ludwigsburg

Forschungstag am 24. Februar 2015

Übersicht

- 10.00 - 12.00 Uhr** Parallele Workshops
- Workshop I: Community of practice:
Erfahrungsaustausch von Projektmanagern und -leitern**
Dr. Viktoria Ilse (PH Ludwigsburg)
Raum 1.222
- Workshop II: Promotion - und was dann?**
Juniorprof. Dr. Christian Vollmer / Dr. Eva-Kristina Franz (beide PH
Heidelberg)
Raum 1.250
- 12.00 - 13.00 Uhr** **Mittagspause**
- 13.00 - 15.00 Uhr** Parallele Workshops
- Workshop III: Promotionsbetreuung - Aktuelle Infos
und Erfahrungsaustausch**
Prof. Dr. Christine Bescherer (PH Ludwigsburg)
Raum 1.222
- Workshop IV: EU-Antragstellung**
Ulrike Steiger / Elena Grassler (EU-Referat der PHn)
Raum 1.250
- Workshop V: Die letzte Phase der Promotion:
Von der Fertigstellung der Dissertation bis zum Dokortitel
(13.00-14.00 Uhr)**
Alexandra Findeis / Dr. Stefanie Rhein (PH Ludwigsburg)
Raum 1.249

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Wir bitten um Anmeldung zu den Workshops bis zum 16. Februar 2015 an
ffs@ph-ludwigsburg.de.

Workshopangebot am Forschungstag

Dienstag, 24.2.2015

Workshop I: Community of practice: Erfahrungsaustausch von Projektmanagern und -leitern

Leitung: Dr. Viktoria Ilse
Zeit: 10.00-12.00 Uhr
Raum: 1.222 (Senatssaal)
Zielgruppe: Projektleiter/innen in Forschungsprojekten und akademische Mitarbeiter/innen, die im Projektmanagement tätig sind
<p>Kurzbeschreibung: Jedes Projekt hat seine Herausforderungen. Neben wissenschaftlichen, „inhaltlichen“ Fragen müssen sich Projektleiter/innen und -manager/innen auch mit den Fragen und Problemen beschäftigen, die sich aus dem Projektmanagement und bei größeren (Verbund-)Projekten evtl. aus der Zusammenarbeit und Koordination verschiedener Projektpartner ergeben. Einige dieser Herausforderungen treten in der einen oder anderen Form in fast allen Projekten auf.</p> <p>Der Workshop soll die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch geben: Welche Probleme und Fragen können auftreten, wie geht man damit um und gibt es sog. „best practices“? Mittelfristiges Ziel ist die Bildung eines hochschulweiten Netzwerks von Projektleitern/innen und -managern/innen als Forum für einen Erfahrungsaustausch.</p> <p>Begleitet wird der Workshop von einem Graphic Recorder, der die Diskussion und die Ergebnisse durch Zeichnungen visuell protokolliert.</p>

Workshop II: Promotion - und was dann?

Referent/in: JunProf. Dr. Christian Vollmer; Dr. Eva-Kristina Franz (beide: PH Heidelberg)
Zeit: 10.00-12.00 Uhr
Raum: 1.250
Zielgruppe: Promovierende
<p>Kurzbeschreibung: Welchen Weg möchte ich nach der Promotion einschlagen? Muss ich neben Plan A noch einen Plan B und C haben? Was sollte ich bei der Entscheidungsfindung alles bedenken? Was muss ich tun, um vielleicht dahin zu kommen, wo ich hin möchte? Wie und wann beginne ich eigentlich, mich um „die Zeit danach“ zu kümmern? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen die meisten Promovierenden spätestens mit dem Fortschreiten der Promotionsphase.</p> <p>In einer ersten Kennenlern-Phase berichten die Referenten kurz über ihre Vita und zeigen dabei intersubjektiv bedeutsame Entscheidungen und Meilensteine auf. Hier werden Vor- und Nachteile von Lehramtsstudium und Schulpraxis genauso diskutiert, wie persönliche Fragen (zum Beispiel Familiengründung vs. uneingeschränkte Mobilität). Auf dieser Basis werden die Teilnehmer/innen angeregt, sich mit eigenen Weichenstellungen auseinanderzusetzen. In einer strukturierten Fragerunde entsteht Raum für den Diskurs eigener Fragen an die Referenten.</p>

Workshop III: Promotionsbetreuung - Aktuelle Infos und Erfahrungsaustausch

Input/Moderation: Prof. Dr. Christine Bescherer
Zeit: 13.00-15.00 Uhr
Raum: 1.222 (Senatssaal)
Zielgruppe: Professoren/innen, Juniorprofessoren/innen und Privatdozenten/innen, die bereits Erfahrung mit der Betreuung von Promotionen haben oder die sich auf diese Aufgabe vorbereiten wollen
Kurzbeschreibung: Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung für (potenzielle) Promotionsbetreuende liegt auf dem Austausch über Erfahrungen, Möglichkeiten und Herausforderungen, best practice, Erwartungen und Fragen zur Betreuung von Promovierenden. Nach einer Information zu Neuerungen in der aktuellen Promotionsordnung und einem kurzen Überblick über Themen, die im Zuge der Betreuung einer Promotion relevant sind oder werden können (z.B. Promotionsvereinbarung, Betreuungsverhältnis, Weiterqualifikation, Möglichkeiten der Finanzierung) folgt der Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen.

Workshop IV: EU-Antragstellung

Referentinnen: Ulrike Steiger / Elena Grassler (EU-Referat der PHn)
Zeit: 13.00-15.00 Uhr
Raum: 1.250
Zielgruppe: PH-Mitglieder, die eine Antragstellung in einem EU-Förderprogramm planen oder die sich generell über diese Förderprogramme und die Besonderheiten der Beantragung informieren wollen
Kurzbeschreibung: Der Workshop gibt einen Überblick über die verschiedenen Fördermöglichkeiten und Programme der Europäischen Union. Darüber hinaus zeigen wir Schritt für Schritt auf, wie Sie von der Projektidee zum geförderten Projekt kommen.

Workshop V: Die letzte Phase der Promotion: Von der Fertigstellung der Dissertation bis zum Dokortitel

Referentinnen: Alexandra Findeis / Dr. Stefanie Rhein (FFS)
Zeit: 13.00-14.00 Uhr
Raum: 1.249
Zielgruppe: Promovierende
Kurzbeschreibung: Dieser Kurzworkshop beschäftigt sich mit der letzten Phase der Promotion: Was ist alles zu tun und zu beachten, wenn Sie sich mit dem Schreiben der Dissertation auf der Zielgerade befinden? Neben den Formalia, Abläufen und Fristen, die dann zu berücksichtigen sind, werden auch Themen wie Disputation und Publikation sowie die Frage nach einer möglichst frühzeitigen Planung des „Was kommt eigentlich nach der Promotion?“ angesprochen. Dieser Workshop eignet sich sehr gut als Ergänzung zum Workshop „Promotion - und was dann?“.